

Unterlage für die 100. Sitzung des Senats der Leuphana Universität Lüneburg (4. Sitzung im Sommersemester 2015)
am 15.07.2015

Drucksache-Nr.: 500/100/4 SoSe 2015
Ausgabedatum: 10.07.2015

**TOP 6 VERABSCHIEDUNG DES LEHRANGEBOTS FÜR
 B) DAS KOMPLEMENTÄRSTUDIUM IM WINTERSEMESTER 2015/2016**

Bezug: Sitzung der Studienkommission Leuphana Semester und Komplementärstudium am 08.07.2015

Sachstand

Das Veranstaltungsangebot im Komplementärstudium im Wintersemester 2015/16 richtet sich an Studierende vom 2. bis zum 6. Semester sowie an die Studierenden höherer Semester im College, die zum Abschluss ihres Studiums noch Lehrveranstaltungen im Komplementärstudium belegen müssen.

Mitte Juni waren 3.353 Studierende im 1.-6. Semester des Leuphana Bachelors eingeschrieben, darüber hinaus befanden sich ca. 960 College-Studierenden in höheren Semestern (Datenstand vom 12.06.2015). Hinzu kommen 682 Lehramtsstudierende aus dem B.A. Lehren und Lernen, die Komplementärstudiumsveranstaltungen im 3., 5. und 6. Semester belegen, sowie aus dem B.A. Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik, für die Sonderregelungen bei der Belegung des Komplementärstudiums gelten, so dass für diese bei der Kapazitätsberechnung nur anteilmäßig Plätze berechnet werden. Die für das Wintersemester zu berücksichtigende Studierendenzahl liegt damit bei 4.035. Bei der Kalkulation des 177 Lehrveranstaltungen umfassenden Lehrangebots wird mit einem erfahrungsbasierten Wert von 1,1 Plätzen pro Studierenden kalkuliert, um eventuelle Ausfälle von Veranstaltungen aufgrund von Krankheit o.ä. abfedern zu können.

Zum Wintersemester tritt die Neukonzeption des Komplementärstudiums in Kraft, die der Senat in seiner Sitzung am 15. April 2015 beschlossen hat. Die wesentliche Neuerung liegt darin, dass nun zwischen vier verschiedenen Perspektiven und drei verschiedenen Herangehensweisen unterschieden wird, die in Kombination jeweils ein Modul im neuen Komplementärstudium bilden. Insgesamt entstehen somit 12 klar voneinander abgrenzbare Module. Die Studierenden können frei zwischen Veranstaltungen aller Perspektiven wählen, allerdings darf jedes der zwölf Module nur einmal angewählt werden. Alle bislang im Komplementärstudium erworbenen CP bleiben bestehen und können in die neue Struktur übertragen werden. Die Belegungsregeln gelten in einem solchen Fall nur für die noch zu belegenden Veranstaltungen des Komplementärstudiums.

Nach wie vor muss eine der Veranstaltungen in einer Fremdsprache belegt werden (in myStudy mit dem Zusatz FSL gekennzeichnet). Im Wintersemester 2015/16 werden im Komplementärstudium insgesamt 37 fremdsprachige Lehrveranstaltungen, davon 24 englischsprachige, angeboten.

Zudem können Studierende im Rahmen des Komplementärstudiums weiterhin ein Gender & Diversity Zertifikat erwerben, indem sie insgesamt vier Gender & Diversity relevante Lehrveranstaltungen im Komplementärstudium (zwei Grundlagen- und zwei Erweiterungsveranstaltungen zu je 5 CP) erfolgreich absolvieren. Seit der Einführung dieses Zertifikats im WiSe 2012/13 wird die Gender & Diversity-Relevanz des Lehrangebots sowie die entsprechende Fachkompetenz der Lehrenden mit Hilfe eines Fragebogens durch das Gleichstellungsbüro geprüft. Für das Wintersemester 2015/16 wurden bisher insgesamt 33 Fragebögen (mit unterschiedlicher Verteilung über die Perspektiven) zur Prüfung an die Verantwortlichen im Gleichstellungsbüro weitergeleitet.

Verhältnis Deputat – Lehraufträge (aufgeschlüsselt nach Perspektiven)

Während 278 SWS über Lehraufträge finanziert werden, können 182 SWS aus Deputaten angeboten werden.

Von Seiten des Komplementärstudiums wurden bereits erste Schritte unternommen, um den Deputatsanteil nach Möglichkeit weiter auszubauen. So werden beispielsweise mit Blick auf Veranstaltungen, die sich einer besonders großen studentischen Nachfrage erfreuen, zum Wintersemester versuchsweise neue Wege beschritten. So wird in zwei Fällen eine Veranstaltung gedoppelt, d.h. die Kolleg_innen bieten ihr Seminar zweimal an. Des Weiteren wird im Zuge der Novellierung der neue Spielraum genutzt, gemäß der neuen Struktur des Komplementärstudiums auch dem For-



mat der Vorlesung insbesondere im Rahmen methoden- und medialitätsorientierter Module stärker Raum zugeben, um einer größeren Anzahl von Studierenden mit nichtfachlichem Hintergrund eine Einführung in für sie neue Wissensgebiete (resp. Disziplinen) zu ermöglichen.

Im Einzelnen zeigen sich in den Perspektiven die folgenden Relationen zwischen Deputat und Lehraufträgen:

		Sozial- wissenschaftliche Perspektive		Geistes- wissenschaftliche Perspektive		Natur- wissenschaftliche Perspektive		Inter- und transdisziplinäre Perspektive	
		Anzahl	SWS	Anzahl	SWS	Anzahl	SWS	Anzahl	SWS
methoden- orientiert	Dep	6	16	4,5	15	13	29	2	4
	LA	10	20	9,5	20	5	11	7	14
	insg.	16	36	14	35	18	40	9	18
praxis- orientiert	Dep	6,5	23	3,5	12	4	8	2	6
	LA	9,5	31	9,5	23	5	10	10	43
	insg.	16	54	13	35	9	18	12	49
medialitäts- orientiert	Dep	13,5	36	3	10	4	13	4	10
	LA	11,5	29	18	41	6	12	10	24
	insg.	25	65	21	51	10	25	14	34
Summen:	Dep	26	75	11	37	21	50	8	20
	LA	31	80	37	84	16	33	27	81
	insg.	57	155	48	121	37	83	35	101

Die Studienkommission Leuphana Semester und Komplementärstudium hat dem Senat in ihrer Sitzung am 08.07.2015 das vorliegende Lehrveranstaltungsangebot für das Komplementärstudium im Wintersemester 2015/2016 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Senat beschließt das Lehrangebot für das Komplementärstudium für das Wintersemester 2015/2016 in der Fassung gem. Drs. Nr. 500/100/4 SoSe 2015.

Anlage

Lehrangebot Komplementärstudium WiSe 2015/16

Lehrangebot für das Komplementärstudium im Wintersemester 2015/2016

SOZIALWISSENSCHAFTLICHE PERSPEKTIVE (56)

methodenorientiert 15

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Affeldt	Stefanie	Dr.	Sozialfotografie als Gesellschaftsanalyse		2	Deutsch
2	Ahlberg	Hartwig	Prof. Dr. jur	Medienrecht		1	Deutsch
2	Lindhorst	Hermann	Dr.	Medienrecht		1	Deutsch
3	Barth	Alexander	Prof. Dr.	Grundlagen des deutschen Steuersystems, Teil 1	4		Deutsch
4	Cremer- Renz	Christa	Prof. Dr.	Kriegsgeneration und ihre Kinder in Deutschland- Biografie und Erinnerungsarbeit		2	Deutsch
5	Glinger	Karin		Kommunikationsmodelle	2		Deutsch
6	Glinger	Karin		Gedächtnis Lernen Wahrnehmung	4		Deutsch
7	Halberstadt	Jantje	Prof. Dr.	Gründungsmanagement	2		Deutsch
8	Karaman Örsal	Deniz Dilan	Prof. Dr.	Statistics with Stata (FSL)	2		Englisch
9	Kuschel	Linda		Urheberrecht in der digitalen Welt		2	Deutsch
10	Peters	Normen		Statistik mit Stata	2		Deutsch
11	Roidl	Ernst	Dr.	Forschungsprojekt zur quantitativen Erhebung von Workload an der Leuphana (Teil 2)		2	Deutsch
11	Wacker	Hannes		Forschungsprojekt zur quantitativen Erhebung von Workload an der Leuphana (Teil 2)		2	Deutsch
12	Wenzlaff	Ferdinand		Capitalism's Growth Imperative? (FSL)		2	Englisch
13	NN					2	
14	NN					2	
15	NN					2	
					16	20	2 x Gender-Diver

praxisorientiert 16

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Boden	Uwe		Öffentlichkeitsarbeit für die Konferenzwoche - Designagentur (Teil 2)		2	Deutsch
1	Boden	Bettina		Öffentlichkeitsarbeit für die Konferenzwoche - Designagentur (Teil 2)		2	Deutsch

1	Piper	Vivien		Öffentlichkeitsarbeit für die Konferenzwoche - Designagentur (Teil 2)		2	Deutsch
1	Bünger	Johannes		Öffentlichkeitsarbeit für die Konferenzwoche - Designagentur (Teil 2)		2	
2	Euler	Mark	PD Dr.	AUTOMATISCH gründen – Kompetenzen im Gründungsmanagement durch Action-Based Learning		2	Deutsch
2	Halberstadt	Jantje	Prof. Dr.	AUTOMATISCH gründen – Kompetenzen im Gründungsmanagement durch Action-Based Learning	2		Deutsch
3	Gardow	Madlen		Russland - Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur, Ausbildungssystem - eine Studienreise nach Ishevsk / Teilrepublik Udmurtien		1,5	Deutsch
3	Peter	Pez	Apl. Prof. Dr.	Russland - Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur, Ausbildungssystem - eine Studienreise nach Ishevsk / Teilrepublik Udmurtien		0,5	Deutsch
4	Halberstadt	Jantje	Prof. Dr.	Social Entrepreneurship - Von der Idee zum Social-Business-Modell	2		Deutsch
5	Halberstadt	Jantje	Prof. Dr.	Entrepreneurial Spirit - Business Development in einem Profi-Fußballklutur (FSL)	2		Englisch
5	Fischer	Maik		Entrepreneurial Spirit - Business Development in einem Profi-Fußballklutur (FSL)	2		Englisch
6	Kirschner	Lynette		Taking Care of Business (Englisch B2.1-B2.2) (FSL)	4		Englisch
7	Kirschner	Lynette		Blog-Versity (Englisch B2.2-C1) (FSL)	4		Englisch
8	Klaasen	Christian		Beteiligung im politischen Prozess – Erfolgsmethode oder Mittel zum Zweck?		2	Deutsch
8	Schultz	Philipp		Beteiligung im politischen Prozess – Erfolgsmethode oder Mittel zum Zweck?		2	Deutsch
9	Konerding	Anna		Rechtliche Probleme in der Musikveranstaltungswirtschaft - Is it only Rock ´n´ Roll? Und wem gehört er?		2	Deutsch
10	Miralles	Nuria		One Step at a Time – Integration und Flüchtlingspolitik in Deutschland		1	Deutsch
10	Krome	Corinna		One Step at a Time – Integration und Flüchtlingspolitik in Deutschland		2	Deutsch
10	Rietz	Birger		One Step at a Time – Integration und Flüchtlingspolitik in Deutschland		2	Deutsch
11	Pakura	Adalbert		Gamification		2	Deutsch
12	Sommerfeld	Dagmar		NON-Profit & Moskitomarketing	3		Deutsch
13	Sommerfeld	Dagmar		Willkommen Vielfalt WESTafrika	4		Deutsch
14	NNN					2	
15	NNN					2	
16	NNN					2	

23

31

7 x Gender-Diver

medialitätsorientiert

25

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Affeldt	Stefanie	Dr.	The ›Woman‹ and the ›Ape‹ – The Intersectionality of Gender and Race in the Discourse of Simianization (FSL)		2	Englisch

2	Anderer	Stefan		Corporate Responsibility	1		Deutsch
2	Brieger	Steven A.		Corporate Responsibility		1	Deutsch
3	Anderer	Stefan		Die Konstruktion der Wirklichkeit - Unternehmer, Wissenschaftler, Hochstapler	2		Deutsch
4	Behrens	Roger		Anarchismus – Eine kritische Einführung		2	Deutsch
5	Borgstede	Simone Beate	Ph.D.	Flüchtlingskämpfe Kolonialismus		2	Deutsch
6	Brandt	Peter		Schwedisch B1 Oskrivna lagar i det svenska samhälle (FSL)		4	Schwedisch
7	Burkart	Günter	Prof. Dr.	Theorien der Liebe und der Paarbeziehung	2		Deutsch
8	Çelimli-Babacan	Serap		Sprachliche und kulturelle Besonderheiten der Fernsehkultur unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Ereignissen auf die Migrationsgesellschaft in Deutschland-Türkisch B2-C2 (FSL)		4	Türkisch
9	Feng	Hui		China, zwischen Tradition und Moderne (FSL)		4	Chinesisch
10	Fritsche	Katharina		Theorien, Konzepte und Anwendungsfelder der Intersektionalitäts- und Diversityforschung		2	Deutsch
11	Gilbhardt	Thomas	Dr.	Zur Anatomie aktueller Mediokratie		2	Deutsch
12	Henschel	Angelika	Prof. Dr.	Gender makes the difference II: Gewalt im Geschlechterverhältnis - Ursachen, Erscheinungsformen, Auswirkungen und Konsequenzen f. Gesellschaft, Politik, Wissenschaft u. soziale Praxis	2		Deutsch
13	Hohwald	Christophe		L'Allemagne vue par les médias français. Französisch B1.2. (FSL)	4		Französisch
14	Hohwald	Christophe		Langue et interculturalité dans le monde de l'entreprise (FSL)	4		Französisch
15	Huth	Thomas	Prof. Dr.	Grundfragen der Volkswirtschaft	2		Deutsch
16	Keding	Gesche		Beschleunigung - Lektüre zu Zeit in der Moderne	2		Deutsch
17	Niekrenz	Yvonne	Dr.	Themenfelder der Jugendsoziologie	2		Deutsch
18	Niekrenz	Yvonne	Dr.	Vergemeinschaftung und Festkulturen	2		Deutsch
19	Plewig	Hans-Joachim	Prof.	Soziale Innovationen am Beispielprojekt	2		Deutsch
20	Rössler	Wulf	Prof. Dr. med.	Psychiatrie im Film	3		Deutsch
21	Suñén Bernal	María del Carmen		América Latina a través del cine (B2/C1) (FSL)	4		Spanisch
22	Trebits	Anna	Dr.	Hot off the press – Englisch in the Media – Web-based Intercultural and Communicative Competence Development (Englisch B1.2 - B2.1) (FSL)	4		Englisch
23	NN					2	
24	NN					2	
25	NN					2	

36

29

9 x Gender-Diver

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE PERSPEKTIVE (48)

methodenorientiert 14

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Chojnicka	Joanna	Dr.	Gender und Diversity im Rahmen kritischen Sprachbewusstseins (FSL)		2	Englisch
2	Knörer	Ekkehard		Filme sehen und über sie schreiben		2	Deutsch
2	Meilicke	Elena		Filme sehen und über sie schreiben		2	Deutsch
3	Lauer	Paul		Crafting and Presenting Professional Proposals (Englisch B1.2 - B2.1) (FSL)	4		Englisch
4	Lauer	Paul		Crafting and Presenting Professional Proposals (Englisch B1.2 - B2.1) (FSL)	4		Englisch
5	Moss	Maria	PD Dr.	Creative Writing: Poetry, Short Fiction, and Beyond (Englisch B2.2 - C2) (FSL)	4		Englisch
6	Oermann	Nils Ole	Prof. Dr. Dr.	Wie sind Subjekte in einer objektiven Wirklichkeit möglich?	1		Deutsch
6	Soukup	Johannes	Prof.Dr.	Wie sind Subjekte in einer objektiven Wirklichkeit möglich?		1	Deutsch
7	Sefkow	Bettina	Prof.	Im Windschatten öffentlicher Bilder – Zur Macht der Bildbotschaften in Kunst, Politik und Medien heute.		2	Deutsch
8	Soukup	Johannes	Prof. Dr.	Beweisen-Wissen-Glauben		2	Deutsch
9	Trebits	Anna	Dr.	SKOLAS: Detective en línea/Detective online! - Online Kurs im Ausland. Englisch und Spanisch (FSL)	2		Englisch/Spanisch
10	von Bechtolsheim	Barbara	Dr.	Kreative Paare. Psychoanalytische Untersuchungen literarischer, künstlerischer und intellektueller Beziehungen		2	Deutsch
11	Wagner	Steffen	Dr.	„Gibt es angesichts der ständigen Erfolge wirklich eine Krisis der Wissenschaften?“ – Edmund Husserls Kritik an Wissenschaft und Philosophie		2	Deutsch
12	NN					2	
13	NN					2	
14	NN					2	
					15	21	3 x Gender-Diversity

praxisorientiert 13

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Lahme	Tilmann	Dr.	(Kultur-)Journalistisches Schreiben: Reportage, Porträt, Blog		2	Deutsch
2	Dettmer	Katrin	Dr.	Vom Konzept bis zur Aufführung: Neue Theaterdramaturgien in der Praxis		2	Deutsch

3	Eichner	Karsten	Dr.	Welt-Bilder: Klischees und Stereotypen in Reisereportagen		2	Deutsch
4	Erdmann	Helmut W.	Prof.	Neue Verfahren in der elektronischen Musik		2	Deutsch
5	Kalbhenn	Dorothee		Festivalkommunikation und -organisation Sommerliche Musiktage Hitzacker (Teil 1)	4		Deutsch
6	Kirschner	Lynette		Learning with Tandem. Englisch B1.2 (FSL) (Seminar) (FSL)		2	Englisch
7	Miralles Andress	Nuria	Dr.	Sprachen Lernen im Tandem (Chinesisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Türkisch...) (FSL)	2		versch.
7	Ramos	Maisa		Sprachen Lernen im Tandem (Chinesisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Türkisch...) (FSL)		2	versch.
7	Kirschner	Lynette		Sprachen Lernen im Tandem (Chinesisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Türkisch...) (FSL)		2	
8	Miralles Andress	Nuria		Spracherwerb im "Interkulturellen Tandem" (FSL)	4		versch.
9	Ninnemann	Ekhard		Projekt Bilderbuch "Nachhaltigkeit"		2,5	Deutsch
9	NN			Projekt Bilderbuch "Nachhaltigkeit"		0,5	
10	Schormann	Carola	Prof.	Musikkulturen der Karibik	2		Deutsch
11	NN					2	
12	NN					2	
13	NN					2	
					12	23	2 x Gender-Diver

medialitätsorientiert 21

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Behrens	Roger		Das Prinzip Hoffnung		2	Deutsch
2	Fiebig	Marcus		Abseits von Dolce Vita - Repräsentationen der politischen Gewalt imitalienischen Kino seit den 1950er Jahren		2	Deutsch
3	Fritzsche	Andreas	Dr.	Aristoteles: Metaphysik	2		Deutsch
4	Gann	Thomas	Dr.	Janusköpfige Moderne. Literatur der Biedermeierzeit.		2	Deutsch
5	Gardner	Belinda Grace		The Art of Intervention. Kunst in öffentlichen Räumen heute		3	Deutsch
6	Géra	Antje		Bilden, Bildung, Bild: Die Ästhetik des Widerstandes		2	Deutsch
7	Hassler	Katrin		Emerging MENA: Kunstfeld, Gender und Digital Art		2	Deutsch
7	Vogt	Jeanne		Emerging MENA: Kunstfeld, Gender und Digital Art		2	Deutsch
8	Hohwald	Christophe		Le français aujourd'hui : problématique et enjeux d'une langue à l'heure de la mondialisation. Französisch ab B2 (FSL)	4		Französisch

9	Kampmann	Sabine	Dr.	Tattoo - die Tätowierung als Bild		2	Deutsch
10	Marguin	Séverine		Kulturorganisation in der postindustriellen Stadt		2	Deutsch
11	Mißfeldt	Dagmar		Schwedisch B2.1 Folksunheimliche Fantasie oder Wirklichkeit (En folkhemsk fantasi eller verklighet) (FSL)	4		Schwedisch
12	Severin	Ingrid Leonie	Dr.	Das künstlerische Feld und der Kunstmarkt		2	Deutsch
13	Simoncelli	Silvia		Art and Economy (FSL)		2	Englisch
14	Spörl	Gerhard	Dr.	Mata Hari, Elsbeth Schragmüller und die Erfindung des deutschen Nachrichtendienstes 1914/14		2	Deutsch
15	Stuckatz	Katja	Ph.D.	Krieg, Kunst und Technik. Was passiert, wenn sich Leben und Kunst vermischen?		2	Deutsch
16	Vogt	Jeanne		Fotografie als Zeitzeuge - Dokumentarische Fotografie und die Rolle der Fotograf/innen in Zeiten der Neuen Medien		2	Deutsch
16	Hinsch	Robin		Fotografie als Zeitzeuge - Dokumentarische Fotografie und die Rolle der Fotograf/innen in Zeiten der Neuen Medien		2	Deutsch
17	Waligorski	Alexandra		faceless/traceless: Anonymität als gesellschaftliche Praxis (FSL)		1	Englisch
17	Vogt	Jeanne		faceless/traceless: Anonymität als gesellschaftliche Praxis (FSL)		1	Englisch
18	Weber	Andreas		"Nature Writing Nature Writing". Eine Ökologie in der ersten Person mit praktischen Textübungen		2	Deutsch
19	NN					2	
20	NN					2	
21	NN					2	
					10	41	6 x Gender-Diver

NATURWISSENSCHAFTLICHE PERSPEKTIVE (36)

methodenorientiert 17

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Ehm	Paul		Modellbildung und Simulation - anwendungsorientierte Einführung - Verkehrspsychologie		3	Deutsch
2	Faasch	Helmut	Prof. Dr.	Operating Systems - An Introduction (FSL)	1		Englisch
2	Möller	Andreas	Prof. Dr.	Operating Systems - An Introduction (FSL)	1		Englisch
3	Karaman	Esra		Technisches Konstruieren mit CAD für Nicht-Techniker	2		Deutsch
3	Mironova	Alexandra		Technisches Konstruieren mit CAD für Nicht-Techniker	2		Deutsch
4	Möller	Andreas	Prof. Dr.	Arduino	2		Deutsch

5	Müller	Friedrich	Prof. Dr.	Grundlagen und Methoden der Psychologie	2		Deutsch
6	Mylatz	Uwe	Dr.	3D-Druck	3		Deutsch
7	Oberrath	Jens	Prof. Dr.-Ing.	Höhere Mathematik für Fortgeschrittene	2		Deutsch
8	Odensass	Philipp	Prof. Dr.-Ing.	Introduction to Industrial Automation and Control (FSL)	4		Englisch
9	Palm	Wolf-Ulrich	Dr	Fortran - eine lebendige Programmiersprache	2		Deutsch
10	Riebesehl	Dieter	Prof.	Das Buch der Beweise	2		Deutsch
11	Riebesehl	Dieter	Prof.	Origami und Mathematik	2		Deutsch
12	Seidel	Antje		Kartographie: Von der Karte zum GIS		2	Deutsch
13	Welge	Ralph	Prof. Dr.	Methoden der Datenanalyse im Kontext von Industrie 4.0	2		Deutsch
14	Welge	Ralph	Prof. Dr.	Methoden der objektorientierten Softwareentwicklung mit Java	2		Deutsch
15	NN					2	
16	NN					2	
17	NN					2	
					29	11	0 x Gender-Diver

praxisorientiert

9

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Bollow	Eckhard C.	Prof. Dr.	Datenbanken für Muggles	1		Deutsch
1	Faasch	Eckhard C.	Prof. Dr.	Datenbanken für Muggles	1		Deutsch
2	Bollow	Eckhard C.	Prof. Dr.	Simulation als experimentelles Problemlösungsverfahren1	1		Deutsch
2	Faasch	Eckhard C.	Prof. Dr.	Simulation als experimentelles Problemlösungsverfahren1	1		Deutsch
3	Bollow	Eckhard C.	Prof. Dr.	Simulation als experimentelles Problemlösungsverfahren2	1		Deutsch
3	Faasch	Eckhard C.	Prof. Dr.	Simulation als experimentelles Problemlösungsverfahren2	1		Deutsch
4	Faasch	Helmut	Prof. Dr.	Die Kunst der Programmierung	2		Deutsch
5	Lange	Leonie		Nachhaltiges Wasserressourcenmanagement - wie funktioniert das in der Praxis?		1	Deutsch
5	Marengwa	Jeff		Nachhaltiges Wasserressourcenmanagement - wie funktioniert das in der Praxis?		1	Deutsch
6	Palocz-Andresen	Michael	Prof.Dr.-Ing.hab	International Mobility in Context to the G7 Action plan 2015 (FSL)		2	Englisch
7	NN					2	
8	NN					2	
9	NN					2	
					8	10	2 x Gender-Diver

medialitätsorientiert 10

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Edlich	Micha Gerrit Philipp		Representing the Environment (Englisch B2.2-C1) (FSL)	4		Englisch
2	Hermes da Fonseca	Liselotte		Darstellungen des Lebens. Zur gesellschaftlichen Bedeutung medizinischer Bildlichkeit.		2	Deutsch
3	Jeck	Udo Reinhold	Prof. Dr.	Grundprobleme der Tierethik	2		Deutsch
4	Lütkemöller	Dorothe	Dr.	Agrarwirtschaft und Bodennutzung in der Globalisierung - Trends und Akteure	3		Deutsch
5	Suñén Bernal	María del Carmen		La producción del vino como ejemplo de sensibilidad ecológica en España (FSL)	4		Spanisch
6	Watts	Amanda	PhD	Potential recuperation and uses of agro-industrial by-products (FSL)		2	Englisch
7	Zedler	Andreas	Dr.	Licht	2		Deutsch
8	NN					2	
9	NN					2	
10	NN					2	
					15	10	1 x Gender-Diver

INTER- UND TRANSDISZIPLINÄRE PERSPEKTIVE (35)

methodenorientiert 9

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Brieger	Steven A.		Messung von Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität und Glück		1	Deutsch
1	Strathoff	Pepe		Messung von Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität und Glück		1	Deutsch
2	Hauerwaas	Antoniya		Nachhaltigkeitsinnovationen in der Stadt. Eine transdisziplinäre Betrachtung am Beispiel der Stadt Hannover.		2	Deutsch
3	Holz	Verena		Klimaveränderungen im urbanen Raum als inter- und transdisziplinäre Aufgabe am	2		Deutsch
4	Holz	Verena		Klimaveränderungen im urbanen Raum als inter- und transdisziplinäre Aufgabe am	2		Deutsch
5	Kronfeldt	Marcus		How 'progress' can pave the way into collapse - Human civilizations and their ecological limits (FSL)		2	Englisch
6	Shakhramanyan	Nikolinka	Dr.	Modelling sustainability (FSL)		2	Englisch

7	NN					2	
8	NN					2	
9	NN					2	
						4	14
						0 x Gender-Diver	

praxisorientiert

12

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Achenbach	Anja		Wie wollen wir 2030 leben? Konferenzmanagement zur Konferenzwoche		2	Deutsch
1	Prien-Ribcke	Sven		Wie wollen wir 2030 leben? Konferenzmanagement zur Konferenzwoche		2	Deutsch
2	Adomßent	Maik	Dr.	Students' Learning Lab: Studierende gestalten ihr eigenes selbstverantwortetes Lehr-/Lernformat	2		Deutsch
3	Boden	Uwe		Öffentlichkeitsarbeit für die Konferenzwoche - Designagentur (Teil 2)		2	Deutsch
3				Öffentlichkeitsarbeit für die Konferenzwoche - Designagentur (Teil 2)		2	Deutsch
3				Öffentlichkeitsarbeit für die Konferenzwoche - Designagentur (Teil 2)		2	Deutsch
3				Öffentlichkeitsarbeit für die Konferenzwoche - Designagentur (Teil 2)		2	Deutsch
4	Bornbusch	Axel		lunatic Festival 2015 - Organisation eines nachhaltig orientierten Musikfestivals (Projektmanagement) I		4	Deutsch
4	Kociok	Sara		lunatic Festival 2015 - Organisation eines nachhaltig orientierten Musikfestivals (Projektmanagement) I		4	Deutsch
5	Holst	Ingrid	Dr.	Basisprogramm Praxisphase (Gruppe A)		2	Deutsch
5	Wall	Alexander		Basisprogramm Praxisphase (Gruppe A)		2	Deutsch
6	Holst	Ingrid	Dr.	Basisprogramm Praxisphase (Gruppe B)		2	Deutsch
6	Wall	Alexander		Basisprogramm Praxisphase (Gruppe B)		2	Deutsch
7	Keulig	Steffen		Videoproduktion als praxisorientierter Zugang zur interdisziplinären Wissenschaft		3	Deutsch
8	Schnock	Frieder	Dr.	Artifacts in Transition - Exchange and Impact of Culture, Collecting and Display (FSL)		2	Englisch
8	Stih	Renata	Prof.	Artifacts in Transition - Exchange and Impact of Culture, Collecting and Display (FSL)		2	Englisch
9	Suñén Bernal	María del Carmen		Las culturas indígenas en América Latina. Proyecto de cooperación con las comunidades mapuches del sur de Chile. B2 (FSL)	4		Spanisch

10	Veciana	Stella	Dr.	Transdisziplinäres Reallabor für eine Zukunftswerkstatt nachhaltiger Lebensweisen		2	Deutsch
11	NN (Prien-Ribcke)	wird	nachgereicht	Kommunikationsseminar zum Lüneburg Projekt 2030+		2	Deutsch
11	NN	wird	nachgereicht	Kommunikationsseminar zum Lüneburg Projekt 2030+		2	Deutsch
12	NN					2	
					6	43	0 x Gender-Diver

medialitätsorientiert 14

	Name	Vorname	Titel	Veranstaltungstitel	SWS Dep	SWS LA	Sprache
1	Heuschert-Laage	Dorothea	Dr. phil.	"China auf der Überholspur" - Interkulturelle Kompetenzen für internationale Projekte: Das Beispiel Zentralasien (China/Mongolei)		2	Deutsch
1	Kowalewski	Horst	Prof. Dr. Dr. h.c.	"China auf der Überholspur" - Interkulturelle Kompetenzen für internationale Projekte: Das Beispiel Zentralasien (China/Mongolei)		2	Deutsch
2	Klingensfeld	Daniel	Dr.	Klimaschutz als Gemeinschaftsaufgabe: Lösungsstrategien auf globaler, europäischer und (sub-)nationaler Ebene		2	Deutsch
3	Lauer	Paul		Sustainable Business as Usual? (Englisch B2.1 - B2.2) (FSL)	4		Englisch
4	Leeker	Martina		Fröhliche Kooperationen. Medienanthropologie heute	2		Deutsch
5	Mouratidi	Katharina		Visuelle Vermittlungsstrategien für eine nachhaltige Entw.: Bilder für die Energiewende		2	Deutsch
5	Preisigke	Julia		Visuelle Vermittlungsstrategien für eine nachhaltige Entw.: Bilder für die Energiewende		2	Deutsch
6	Mühling	Markus	Prof. Dr.	Anthropologische Trends: "Das Leben der Linien". Die Anthropologie Tim Ingolds	2		Deutsch
7	Nirschl	Dieter	Dr.	Change to Green - Implementierung einer Nachhaltigkeitsstrategie		2	Deutsch
8	Pez	Peter	apl. Prof. Dr.	L 3: Lebensstile – Landwirtschaft – Lebensmittel(-konsum): Wie jetzt, nur besser!	2		Deutsch
9	Rohlfing	Sarah		Architekturpsychologie		2	Deutsch
10	Weber	Andreas	Dr.	Biopoetik		2	Deutsch
11	Weinert	Annika		Aktanten, Netzwerke, Kollektive. Eine Einführung in die Akteur-Netzwerk-Theorie		2	Deutsch
12	NN					2	
13	NN					2	
14	NN					2	
					10	24	1 x Gender-Diver